

WIR HELFEN IHNEN, DIE RICHTIGEN WORTE ZU FINDEN!

In diesem Ganztagesseminar wird Wissen über den Umgang mit Medien und die journalistische Basis für Öffentlichkeitsarbeit vermittelt.

Nachdem am Vormittag gemeinsam geeignete Mitteilungsformen für den Austausch mit der Öffentlichkeit erarbeitet werden, steht der Nachmittag ganz im Zeichen der praktischen Arbeit.

Datum: Samstag, 13. September 2014 oder Samstag, 31. Jänner 2015
9.00 bis 16.30 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: im Büro des Steir. BMV, Entenplatz 1b, 8020 Graz

Referentin: Claudia Gígler, Kleine Zeitung

Seminarbeitrag: € 80,- (inkl. Mittagessen)



VORMITTAG – WORKSHOP ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

7 Bausteine zum Erfolg:

- Wer bin ich?
- Wen will ich erreichen?
- Wie erreiche ich meine Zielgruppe?
- Was braucht meine Zielgruppe von mir?
- Was möchte ich transportieren?
- Wie funktionieren Medien?
- Wie knüpfe ich ein Netzwerk für kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit?

NACHMITTAG – SCHREIBWERKSTATT PRESSETEXTE

7 Bausteine zum Erfolg:

- Was ist mein Thema?
- Wie wird aus dem Thema eine Geschichte?
- Wie treffe ich mit dem Titel den Punkt?
- Wie formuliere ich einen journalistischen Text?
- Wie nütze ich Funktionen und Formate von Medien?
- Wie lange darf ein Presstext sein?
- Wie finde und transportiere ich kontinuierlich neue Inhalte?

Claudia Gígler

ist seit 30 Jahren Redakteurin, hat zahlreiche Seminare zum Thema Public Relations gehalten und ist vertraut mit den Problemstellungen an den Schnittstellen zwischen Medien und Öffentlichkeitsarbeit. Seit dem Jahr 2012 leitet sie außerdem die Kleine Zeitung Akademie, deren Ziel der Ausbau des Dialogs zwischen den multimedialen Plattformen der Kleinen Zeitung und den Lesern/Usern ist.



Claudia Gígler

RHETORIK UND KOMMUNIKATION MIT THOMAS LÖSCH

Trainer in der Wirtschaft, Politik, im Vereins- und Privatkundenbereich. Seit mehr als 30 Jahren Posaunist, war 15 Jahre Obmann des Musikvereins Stainach.

Umgang mit Konflikten

Zeigen wir auch in schwierigen Situationen Klasse und Professionalität

Datum: Sa., 11. Oktober 2014
9.00 bis 16.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: 8950 Stainach, Salzburger Str. 332 (Ortsstelle Rotes Kreuz)

Ziele/Inhalte: Wie behalten wir auch in hitzigen Situationen einen kühlen Kopf? Eigene Emotionen besser kontrollieren können. Durch Anwendung sinnvoller Kommunikationstechniken Konflikte konstruktiv lösen können. Früherkennung schwelender Konflikte. Erfolgreiche Prävention. Positiv sein, auch wenn die Beziehungsebene nicht passt. Umgang mit Mobbing und Intrigen. Welche Lösungswege gibt es und wie setzen wir diese ein? Mit Struktur zum Ziel/Erfolg.

Führen und motivieren

Mit situativer Teamführung zu einem besseren Probenbesuch

Datum: Sa., 21. März 2015
9.00 bis 16.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Büro des Steir. Blasmusikverbandes, Entenplatz 1b, 8020 Graz

Ziele/Inhalte: Wie steigern und verbessern wir die Teilnahme an Proben und Ausrückungen? Wie führe, begleite und motiviere ich unterschiedliche Menschentypen langfristig erfolgreich? Es geht in diesem Seminar auch um die Reflexion des eigenen Führungsverhaltens und die Entwicklung des individuellen Führungsstils. Optimierung der Kommunikation als wesentliches Element moderner Teamführung. Lösungsorientierter Umgang mit Konflikten. Erfolgreiche Konfliktprävention und das Erkennen schwelender Konflikte.



Umgang mit Konflikten

Zeigen wir auch in schwierigen Situationen Klasse und Professionalität

Datum: Sa., 28. Februar 2015
9.00 bis 16.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Büro des Steir. Blasmusikverbandes, Entenplatz 1b, 8020 Graz

Ziele/Inhalte: Wie behalten wir auch in hitzigen Situationen einen kühlen Kopf? Eigene Emotionen besser kontrollieren können. Durch Anwendung sinnvoller Kommunikationstechniken Konflikte konstruktiv lösen können. Früherkennung schwelender Konflikte. Erfolgreiche Prävention. Positiv sein, auch wenn die Beziehungsebene nicht passt. Umgang mit Mobbing und Intrigen. Welche Lösungswege gibt es und wie setzen wir diese ein? Mit Struktur zum Ziel/Erfolg.

Referent: Thomas Lösch

Seminarbeitrag: pro Kurs € 80,- (inkl. Mittagessen)



Thomas Lösch

EDV-, AKM- UND VERWALTUNGSSEMINARE

Schulungen für das gemeinsame EDV-Verwaltungssystem BMV.online aller Musikkapellen, für AKM - Fragen und für die Lösung für die AKM - Programmierungen finden nach Absprache jeweils in den Bezirken statt und werden von den Bezirksvorständen zeitgerecht ausgeschrieben.

„RUND UMS JUGENDBLASORCHESTER“

Heute beginnen die Kinder immer früher, ein Instrument zu lernen. Vor dem Eintritt in einen Musikverein oder ein Orchester werden die ersten Erfahrungen immer öfter in einem Jugendblasorchester gesammelt. Die Arbeit mit den Jugendblasorchestern ist ein wichtiger Bereich der Jugendarbeit in unseren Kapellen. Mit dem angebotenen Workshop möchten wir einen weiteren Impuls zur Arbeit mit Jugendblasorchestern geben.

Datum: Samstag, 18. Oktober 2014
9.00 bis 17.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Musikheim Gratwein, Friedhofgasse, 8112 Gratwein

Inhalte:

- Probenpädagogik – insbesondere die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Jugendblasorchester – Literatur (u. a. Pflichtstücke für den österreichischen JBO-Wettbewerb 2015)
- Notenausstellung
- Bitte unbedingt die Instrumente mitbringen.

Referent: Prof. Ernst Kronsteiner

Seminarbeitrag: € 15,- (inkl. Mittagessen)



„KONTRA.PUNKT SUCHT“

Möglichkeiten der Suchtprävention in Musikvereinen, durchgeführt von Mitarbeitern der Fachstelle VIVID.

Inhalte:

- Zwischen Genussskultur & Suchtgefahr am Beispiel Alkohol
- Jugendliche und Sucht
- Suchtvorbeugung im Musikverein
- Was tun bei einem Verdacht?
- Weiterführende Informationen



Bezirkstermine:

Sa., 13.09.2014	Murau	Sa., 29.11.2014	Bad Aussee/Gröbming
Sa., 20.09.2014	Weiz/Birkfeld	Mo., 19.01.2015	Feldbach
Sa., 08.11.2014	Leibnitz	Sa., 31.01.2015	Graz-Stadt/Graz-Süd
		Sa., 07.02.2015	Graz-Nord/Voitsberg

Ziele des Workshops: Sensibilisierung der Jugendreferentinnen und -referenten bzw. der Funktionäre in den Musikvereinen für die Themen der Suchtprävention, besonders zur legalen Substanz Alkohol. Die Jugendreferentin/Der Jugendreferent als sensible Beraterin/sensibler Berater im Verein

VORSTELLUNG: „LEITFADEN FÜR JUGENDARBEIT“

Wenn du als Jugendbetreuer in deinem Ort und in deinem Verein etwas mitgestalten kannst, dann ergreife die Chance! Wenn du von Kindern oder Jugendlichen um deine Meinung gefragt wirst, dann nimm dazu Stellung! Wenn du jungen Menschen eine Aufgabe gibst, an der sie wachsen können, dann wächst auch du! Das ist die wahre Bedeutung von Jugendarbeit, vor allem, weil sie freiwillig ist.

Bezirkstermine:

Mi., 09.07.2014	Leibnitz/Radkersburg	Sa., 27.09.2014	Graz-Stadt/Graz-Süd
Sa., 13.09.2014	Murau	Sa., 04.10.2014	Graz-Nord/Voitsberg
Di., 16.09.2014	Fürstenfeld/Hartberg	Mo., 13.10.2014	Feldbach
Sa., 20.09.2014	Weiz/Birkfeld	Sa., 25.10.2014	Bruck/Mürzzuschlag
Mo., 22.09.2014	Deutschlandsberg	Sa., 29.11.2014	Bad Aussee/Gröbming
Mo., 22.09.2014	Judenburg/Knittelfeld	Mi., 17.12.2014	Leoben/Liezen

Nähere Informationen und die Ausschreibung erfolgen über den jeweiligen Bezirksjugendreferenten.



Blasmusik Steiermark

Der Verband

Entenplatz 1b | 8020 Graz
Tel.: 0316/383117
office@blasmusik-verband.at
www.blasmusik-verband.at

BILDUNGSPROGRAMM des Steirischen Blasmusikverbandes

September 2014 bis Juni 2015

ENSEMBLELEITERKURSE 1, 2, 3

Die Ensembleleiterkurse finden an drei Wochenenden im Schuljahr 2014/15 statt und bieten für alle interessierten und motivierten Musiker ab 16 Jahren, die sich musikalisch im eigenen Musikverein mehr engagieren wollen, eine Ausbildung in den Bereichen Ensemble und Registerleitung, Dirigieren, Instrumentenkunde und praktische Probenarbeit. Die drei Kurse 1, 2, 3 werden aufbauend angeboten und am Ende mit einem Zertifikat abgeschlossen. Vorkenntnisse in Ensembleleitung sind nicht erforderlich. Als Besitzer der ÖBJ Bonuscard (Gutscheinheft) erhalten Sie pro Ensembleleiterkurs € 10,- Ermäßigung.



Ensembleleiter 1

Kursbeginn: Samstag, 20. September 2014, ab 8.30 Uhr
Kursende: Sonntag, 21. September 2014, bis 16.00 Uhr
Ort: Bildungszentrum Laubegg, Laubegg 1, 8413 Ragnitz (Bezirk Leibnitz)

Ensembleleiter 2

Kursbeginn: Samstag, 10. Jänner 2015, ab 8.30 Uhr
Kursende: Sonntag, 11. Jänner 2015, bis 16.00 Uhr
Ort: JUFA Seckau, Seckau 2, 8732 Seckau

Ensembleleiter 3

Kursbeginn: Freitag, 29. Mai 2015, ab 18.00 Uhr
Kursende: Sonntag, 31. Mai 2015, bis 14.00 Uhr
Ort: JUFA Pöllau, Marktstraße 603, 8225 Pöllau und Probenraum der Musikkapelle Pöllau

Dozenten: Manfred Rechberger, Gerald Oswald, Wolfgang Jud, Siegmund Andraschek, Anton Mauerhofer, Bernhard Richter

Seminarbeitrag: pro Kurs € 80,- (inkl. Vollpension)

Ensembleleiter 1: Renaissance, Barock und Rock

Inhalte: Schlag und Dirigierübungen; Dirigieren verschiedener anwesender Ensembles in parallelen Kleingruppen; Instrumentenkunde 1; Jugendarbeit, Arbeiten mit einem Notationsprogramm.

Ensembleleiter 2: Klassik, Romantik und Film

Inhalte: Selbstständiges Proben und Dirigieren mit verschiedenen anwesenden Ensembles in parallelen Kleingruppen; Dirigiertechnik; Instrumentenkunde 2; Percussion-Workshop; Einführung und Vorbereitung der Literatur für die praktische Abschlussarbeit mit einem Jugendblasorchester beim Kurs 3.

Ensembleleiter 3: Polka – Walzer – Marsch und Swing

Inhalte: Proben und Arbeiten mit einem JBO; Übergabe der Zertifikate.

„MUSIK IN GOTTES DIENST“ – MIT SIGISBERT MUTSCHLECHNER

- Wann kann und darf ich welche Musik in der Kirche spielen?
- Hinweise zum neuen Gotteslob
- Literaturempfehlungen für den Gottesdienst, die Wort-Gottes-Feier, die Prozession und das Kirchenkonzert



Sigisbert Mutschlechner

Datum: Samstag, 7. Februar 2015
9.00 bis 17.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Musikheim der MK Groß St. Florian, 8522 Groß St. Florian

Dozent: Sigisbert Mutschlechner

Seminarbeitrag: € 60,- (inkl. Mittagessen)

Sigisbert Mutschlechner

Sigisbert Mutschlechner, Jahrgang 1977, lebt in Olang und unterrichtet an der Musikschule in Bruneck Schlagzeug und ist für die Kapellmeisterausbildung verantwortlich. Er studierte am Tiroler Landeskonservatorium in Innsbruck: Schlagzeug bei Wolf-Dieter Köhler und Norbert Rabanser, Orgel bei Peter Waldner und Reinhard Jaud und Blsorchesterleitung bei Florian Pedarnig. Studium im Fach Blsorchesterleitung und Instrumentation für Blsorchester am Konservatorium „Claudio Monteverdi“ in Bozen bei Thomas Doss. Organist in der Pfarre Olang, von 1997 bis 2008 Kapellmeister der Pfarrmusik Olang, anschließend der Bürgerkapelle Brixen, seit 2012 Kapellmeister der Musikkapelle Toblach, von 2004 bis 2010 Bezirkskapellmeister des Verbandes Südtiroler Musikkapellen Bezirk Pustertal, seit 2007 Landeskapellmeister von Südtirol.

ATEM – STIMME – HALTUNG MIT VOLKER DUBOWY

Kann richtiges Atmen gelernt werden?

Wie funktioniert die Stimme? Das Zusammenspiel von Körperspannung, Atmung und Stimmerzeugung wird mit verschiedenen Übungen bewusst gemacht. Physiologisch richtiger, ökonomischer Stimmgebrauch und Anwendungen in der Probenarbeit werden durch gezielt eingesetztes Training erlernbar.

Die gemeinsamen „Schnittstellen“ zwischen Bläser, Dirigent und/oder Sänger können so beschrieben werden:

- Wie und unter welchen Umständen „bewegt“ sich das Zwerchfell und wie kann es von mir günstig beeinflusst werden?
- Wie aktiviere ich meine brach liegende Tiefenmuskulatur, um zur sog. „Vollstütze“ zu gelangen?
- Der Weg der Luft
- Zwischen Zwerchfell und Kehlkopf – eine etwas andere Betrachtung
- Meine Ohren und Augen als Lehrerpersönlichkeiten
- Vorhandene Blockaden beim Bläser oder Dirigenten mit einfachsten Mitteln über den „Klang“ erkennen und bearbeiten

Datum: Samstag, 7. März 2015
9.00 bis 16.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
Ort: Musikschule Fernitz, Sportplatzstr. 27, 8072 Fernitz bei Graz

Dozent: Volker Dubowy

Seminarbeitrag: € 60,- (inkl. Mittagessen)

Faszinierende Zusammenhänge im Themenfeld Mensch, Musik und Gesundheit werden ebenso erfahrbar wie der Raum-Künstler-Publikum-Effekt.

Volker Dubowy

KAPELLMEISTER-WORKSHOP MIT ISABELLE RUF-WEBER

für aktive und passive Teilnehmer

Inhalte: Isabelle Ruf-Weber wird am Freitag, dem 10. April 2015, einen Workshop mit allen Kursteilnehmern zu den folgenden Schwerpunktthemen durchführen: Partiturstudium, Probenmethodik, Schlagtechnik, Stimmung, Intonation und Klangbalance, Phrasierung und Artikulation. Die ausgewählten Werke werden am Samstag, dem 11. April 2015, mit einem Orchester geprobt. Den aktiven Teilnehmern (max. 6 Personen) steht jeweils eine halbe Stunde zur Verfügung. Im Anschluss wird es eine Lehrprobe und eine abschließende Feedback- und Nachbesprechungsrunde mit Frau Ruf-Weber geben. Diese beiden Tage garantieren eine Menge wertvoller Tipps und Tricks für aktive und zukünftige Kapellmeister.



Isabelle Ruf-Weber

Kursbeginn: Fr., 10. April 2015, ab 17.00 Uhr
Kursende: Sa., 11. April 2015, bis 16.00 Uhr
Ort: Bildungszentrum Laubegg, Laubegg 1, 8413 Ragnitz (Bezirk Leibnitz)

Dozentin: Isabelle Ruf-Weber

Seminarbeitrag: € 70,- (inkl. Vollpension)

Isabelle Ruf-Weber

1985 begann Isabelle Ruf-Weber mit der hauptberuflichen Ausbildung zur Blsorchester-Dirigentin an der Musikhochschule in Luzern. 1989 schloss sie ihre Studien mit dem Erwerb des Dirigierdiploms mit Auszeichnung ab. Im gleichen Jahr erlangte sie auch das Lehrdiplom für Querflöte. Es folgten ein Studienaufenthalt an der University of Michigan (USA) im Hauptfach Dirigieren, die Ausbildung zur Kapellmeisterin bei Sylvia Caduff in Luzern, der Besuch zahlreicher Meisterkurse im Ausland und ein einjähriger Nachdiplomkurs für Orchesterdirigieren an der Musikhochschule Zürich bei Johannes Schlaefli. Sie hat u. a. das Blsorchester Neuenkirch dirigiert (1988–2013). Sie leitete das Orchester Sursee (2000–2003) und anschließend den Orchesterverein Malter (2003–2007). Ende 2007 übernahm sie die musikalische Leitung des Blsorchesters La Landwehr de Fribourg. Seit Jänner 2013 amtiert sie als leitende Direktorin des Stadttheaters Sursee. Nach zwölf erfolgreichen Jahren endete im Herbst 2013 ihr Engagement als künstlerische Leiterin des Landesblasorchesters Baden-Württemberg. Sie engagiert sich in der Aus- und Weiterbildung von Dirigentinnen und Dirigenten sowie auch Jurorinnen und Juroren. In dieser Funktion unterrichtet sie seit Herbst 2006 als Gastdozentin an der Bundesakademie in Trossingen. Mit Beginn des Wintersemesters 2009/2010 lehrt sie als Dozentin für Blasmusik-Direktion an der Musikhochschule Luzern.

„INSTRUMENTIEREN FÜR UNVOLLSTÄNDIGE BESETZUNGEN“ MIT ANSELM SCHAUFLENER

Inhalte: Welche Töne eines Akkordes sind wichtig? Welche Bedeutung haben dabei sogenannte Satzregeln? Was kann ich bei einer Partitur weglassen? Wie kann ich mehr Stimmen vortäuschen oder andeuten als eigentlich zur Verfügung stehen?

Einleitung:

Kurze Betrachtung der Gewichtung der einzelnen Tönen von Akkorden. Die musikalischen Ebenen einer Partitur besprechen.

Vom großen Orchester oder einer Klavierfassung zu kleinen Besetzungen bis zum Duo.

Besprechung und Vergleich von Partituren, Klavierauszügen bzw. Hörbeispielen mit reduzierter Besetzung gegenüber dem Original aus der Feder von Anselm Schaufler.

Datum: Samstag, 6. Juni 2015
9.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Konservatorium – Entenplatz 1b, 8020 Graz, Raum 214

Dozent: Anselm Schaufler

Seminarbeitrag: € 50,- (inkl. Mittagessen)

Änderungen bei allen Seminaren vorbehalten



Anselm Schaufler

ÖBV-FÜHRUNGSKRÄFTE-SEMINARE 2014/2015

Vergolden Sie Ihre Zukunft mit der Ausbildung zum „Diplomierten Vereinsfunktionär“

Ob Marketing, Finanzen, Sponsoring, rechtliche Angelegenheiten, Verwaltung – die Anforderungen an Vereinsobleute – aber auch an Funktionärinnen und Funktionäre und Musikerinnen und Musiker steigen stetig. Deshalb hat der ÖBV ein spezielles Seminar-Angebot für diese Zielgruppen entwickelt. Ab Herbst 2014 startet das 2-semesterige Führungskräfte-Seminar mit insgesamt 5 Modulen an diversen Standorten in ganz Österreich. Die Module 1 bis 4 sind Wochenendseminare, das Modul 5 ist ein Tagesseminar.

Gleich anmelden, Teilnahme sichern und durchstarten!

Der für Ihr Gebiet zuständige Seminar-Leiter nimmt Ihre Anmeldung gerne via E-Mail entgegen (Steiermark: LO Oskar Bernhart – oskar.bernhart@utanet.at). Die Teilnahmeberechtigung wird mit Einzahlung des Gesamtbetrages vor Kursbeginn erworben. Alle Details wie Veranstaltungsort, Termine etc. erhalten Sie nach Anmeldung via E-Mail zugesandt.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

UNSERE SEMINAR-SCHWERPUNKTE: Ihr Weg zum „Diplomierten Vereinsfunktionär“!

- **Führen – motivieren – Teamwork:** Anforderungsprofil & persönliche Kompetenzen (Führungskräfte), Mitarbeiterführung, Erstellen eines Vereinsleitbildes, Rhetorik, Präsentation & Diskussionsleitung, Konfliktlösungs- & Kommunikationstraining, Moderation, Ausbildungs-, Prüfungs- & Wettbewerbswesen
- **Rechtliche Situation eines Vereins:** Vereins- & Veranstaltungsgesetz, Steuerrecht, Rechnungslegung, Wahlen, Protokolle, Musikkapellen im Straßenverkehr, Unfall-, Haftpflicht- & Instrumentenversicherung, AKM
- **Öffentlichkeitsarbeit & Imagepflege:** Marketing & Sponsoring, Jahres- & Projektplanung, Konzertmanagement, Presse- & Medienarbeit

Genauere Infos finden Sie unter www.blasmusik.at (unter Seminare).

Anmeldefrist: bis 31. Juli 2014

Seminarbeitrag: € 580,- p. P. (inkl. 5 x Nächtigungen mit Vollpension, 2 x Mittagessen)